

---

**+++ INFORMATION 02-2016 +++**

---

***Personalbedarfsberechnung - Licht am Ende des Tunnels ?***

Gegenwärtig sind deutliche Bestrebungen zu verzeichnen,

***Maßnahmen zur Verbesserung der Personalsituation***

einzuleiten.

Hierzu gehören insbesondere auch eventuelle Einstellungen im mittleren allgemeinen Vollzugsdienst noch in diesem Jahr sowie die

***Durchführung einer Personalbedarfsberechnung***

Auf Antrag der CDU-Fraktion wird sich zudem der

***Justizausschuss des Thüringer Landtages***

im März mit der

***Personalsituation***

im Thüringer Justizvollzug und dem Bearbeitungsstand der

***Personalbedarfsberechnung***

beschäftigen. ( <http://www.parldok.thueringen.de/ParlDok/vorgaenge/57331/1>).

**Hintergrund :** Seit Beginn 2015 haben wir die Personalsituation zum zentralen Schwerpunkt unserer Arbeit gemacht. Nach zahlreichen Gesprächen und Schreiben hatte die Landesregierung in Antworten auf eine kleine Anfragen im August 2015 eingeräumt, dass **bis einschließlich 2020 107 Bedienstete ( davon 90 des AVD ) wegen Erreichen der Altersgrenze in den Ruhestand versetzt oder berentet werden und eingeräumt, dass sie nicht beantworten kann, welche Personalausstattung überhaupt zur Umsetzung der gesetzlichen Regelungen des Thüringer Justizvollzugsgesetzbuches benötigt wird.** Dies wurde von uns kritisch hinterfragt und war Gegenstand unserer Pressemitteilung vom 07.10.2015 sowie weiterer Initiativen über die im „Vollzugsdienst“ berichtet wurde. Dies alles hat wahrscheinlich auch dazu geführt, dass sich nunmehr der Justizausschuss im Landtag mit der Personalsituation im Justizvollzug beschäftigen wird. Über das Ergebnis der Erörterung im Justizausschuss werden wir im „Vollzugsdienst“ berichten.